

	<p>Object: Bruderschaftsmedaille der Johannes-Bruderschaft in Altheim, 1712</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 4725</p>
--	--

Description

Diese Medaille aus Altheim bei Riedlingen, die im Jahr 1712 ausgegeben wurde, verweist auf die Existenz und das Wirken einer religiösen Vereinigung in der dortigen Gemeinde: Als Auftraggeberin der Prägung gibt sich die ansässige Johannesbruderschaft zu erkennen. Sowohl die Inschrift als auch die Darstellung verweisen auf den Evangelisten Johannes, der mit den Attributen des Adlers und des Giftbechers eindeutig bestimmbar ist. Als eine Art Wahlspruch fungiert die Umschrift: DILIGAMUS NOS INVICEM (= Lasst uns gegenseitig lieben) – der Anfang eines Gregorianischen Chorals, angelehnt an den ersten Brief des Johannes (1. Johannes 4,7). Auf der Rückseite findet sich eine Darstellung des Herz Jesu, das oben von einem Dreieck im Strahlenkranz, unten von zwei verschränkten Händen umgeben ist.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg gefördert.

[Nicolas Schmitt]

Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Breite: 21 mm, Höhe: 24 mm, Gewicht: 3,84 g

Events

Created	When	1712
---------	------	------

	Who	
	Where	
Was used	When	
	Who	
	Where	Altheim, Biberach
Was depicted (Actor)	When	
	Who	John the Apostle
	Where	